

Titel	Nummer
M12: Primarstufenbezogene Katholische Religionslehre (Vertiefungsmodul)	[MA1GRB19o6]

Empfohlenes Fachsemester	1.–2. Semester
Moduldauer	zwei Semester
Angebotshäufigkeit	jedes Jahr (SoSe)/jedes Jahr (WiSe)
Lehrsprache	Deutsch

Leistungspunkte / ECTS	8 LP
Semesterwochenstunden	8 SWS
Präsenzstudium	100 Std.
Selbststudium	140 Std.
Arbeitsaufwand	240 Std.

Zu erbringende Prüfungsleistung(en)	Mündliche Prüfung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme, Bestehen der Studienleistungen, Bestehen der Prüfungsleistung
Zu erbringende Studienleistung(en)	Übungsaufgaben
Prüfungsvoraussetzungen (Module)	keine
Gewichtung der Prüfungsleistung	Die Modulnote fließt gemäß dem Gewicht der Leistungspunkte des Moduls in die Endnote ein.

Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen (auch exemplarisch) Grundzüge christlicher Ethik und können sie im Blick auf Wechselwirkungen des gesellschaftlichen Diskurses und historischer Entwicklungen reflektieren; sind in der Lage, relevante Gegenwartsfragen theologisch wahrzunehmen und zu beurteilen; erwerben Grundkenntnisse über Inhalte und Frömmigkeitsformen anderer Religionen und Konfessionen; kennen Prinzipien und Konzeptionen des ökumenischen und interreligiösen Dialogs und können ihre eigene theologische Position differenziert reflektieren; kennen zentrale Modelle interreligiösen bzw. ökumenischen Lernens und erproben ihre Kenntnisse in der Auseinandersetzung mit einer der großen Weltreligionen bzw. einer christlichen Konfession; vertiefen die Fähigkeit zur Elementarisierung ausgewählter Inhalte im Blick auf unterrichtliche Vermittlungsprozesse der jeweiligen Schulstufe und Reflexion des Verhältnisses zwischen wissenschaftlicher Disziplin (Fachwissenschaft und Fachdidaktik) und Unterrichtsfach;
---------------------	---

reflektieren ihre Rolle als Fachlehrkraft;

reflektieren die Inhalte im Kontext des bildungswissenschaftlichen Diskurses, insbesondere in den Feldern der Digitalisierung, der Heterogenität und des inklusiven Unterrichts.

Inhalte

- Inhalte und Zeugnisse der großen Weltreligionen sowie christlicher Konfessionen vor dem Hintergrund religiös, weltanschaulich und kulturell pluraler Schulwirklichkeit
- Modelle interreligiösen bzw. ökumenischen Lernens
- Prinzipien der Unterrichtsplanung im Fach Religion
- Inklusion und Digitalisierung im Religionsunterricht
- Profession als Fachlehrkraft Religion
- Interreligiöser Dialog und christlicher Umgang mit Heterogenität auf der Basis biblischer Grundlagentexte
- Geschichte und Auslegung der Heiligen Schriften (Bibel, Thora und Koran)

Literatur

Wird in den Lehrveranstaltungen zur Verfügung gestellt

Veranstaltungsformen

- (a) Vorlesung „Biblische Zeitgeschichte von der Staatenbildung Israels bis zur Frühzeit des Christentums“ (2 SWS)
- (b) Vorlesung „Volk Gottes unterwegs: Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit“ (2 SWS)
- (c) Vorlesung „Christentum und andere Religionen“ (2 SWS)
- (d) Übung/Seminar „Zentrale Themen der Religionspädagogik / Fachdidaktik für die Primarstufe“ (2 SWS)

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Verwendbarkeit des Moduls

–

Modulbeauftragte/r

Prof. Dr. Patrik C. Höring

Sonstige Informationen

Das Modul ist nur wählbar, wenn das Studienfach im 1. bis 4. Semester des Bachelorstudiengangs studiert worden ist.